

Rücksendeangabe und Anschrift der Pflegekasse

Absender: Vorname und Nachname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Ort, Datum des Schreibens

Widerspruch gegen Ihren Pflegegradbescheid

Datum des Bescheids

Versichertennummer

Aktenzeichen (falls vorhanden)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lege ich Widerspruch gegen Ihren oben genannten Bescheid ein. Ich bitte Sie, die Entscheidung über meinen Pflegegrad erneut zu prüfen und den Bescheid entsprechend zu ändern.

- ☐ Meine Begründung reiche ich gesondert ein.
- ☐ Meine Begründung ist diesem Schreiben beigelegt.
- ☐ Bitte senden Sie mir das vollständige Pflegegutachten einschließlich der Bewertung der einzelnen Kriterien zu.

Bitte bestätigen Sie den Eingang meines Widerspruchs.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift der versicherten Person

So nutzen Sie den Musterbrief

Für Bescheide der gesetzlichen Pflegekasse: bei abgelehntem Antrag, zu niedriger Einstufung oder abgelehnter Höherstufung.

01 Frist prüfen

In der Regel muss Ihr Widerspruch innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheids eingehen - nicht innerhalb von vier Wochen. Prüfen Sie die Rechtsbehelfsbelehrung. Fehlt sie, ist sie fehlerhaft oder die Frist unklar, lassen Sie sich zeitnah beraten.

02 Angaben und Auswahl ergänzen

Oben rechts steht Ihr Absender. Links tragen Sie ihn zusätzlich klein in einer Zeile ein, darunter die Pflegekasse samt Anschrift. Wählen Sie, ob Ihre Begründung folgt oder beiliegt. Fordern Sie ein fehlendes Gutachten an. Warten Sie bei drohendem Fristablauf nicht auf Unterlagen.

03 Drucken, unterschreiben und falten

Nur Seite 1 auf A4 in tatsächlicher Größe (100 %) drucken, unterschreiben und an den Randmarken falten. Prüfen Sie im DIN-lang-Fensterumschlag: Beide Anschriften vollständig sichtbar, keine weiteren Briefinhalte im Fenster. Ohne Fenster schreiben Sie Absender und Empfänger außen auf den Umschlag.

04 Rechtzeitigen Eingang bei der Pflegekasse sichern

Brief mit etwaigen Anlagen senden oder gegen Empfangsbestätigung abgeben. Kopie und Eingangsnachweis behalten. Auch eine Erklärung zur Niederschrift bei der Kasse ist möglich. Digital nur einen für formwirksame Widersprüche vorgesehenen Weg nutzen; gewöhnliche E-Mail oder beliebiger Upload genügen nicht verlässlich.

Wenn Angehörige unterstützen

Dieser Brief ist für einen Widerspruch im eigenen Namen. Angehörige können beim Ausfüllen helfen. Für eine Vertretung muss der Brief angepasst werden und eine Berechtigung vorliegen. Verwandtschaft allein genügt nicht.

Grenzen dieses Musters

Keine individuelle Rechtsberatung. Nicht für private Pflegeversicherungen oder einen bereits ergangenen Widerspruchsbescheid. Bei erst später verschlechtertem Zustand kann ein neuer Höherstufungsantrag passen. Lassen Sie den Verfahrensweg im Zweifel klären.

Grundlagen und weitere Hilfe · Stand: 19.09.2026

[§ 84 SGG](#) (Frist/Form) · [§ 66 SGG](#) (Belehrung) · [§ 36a SGB I](#) (digitaler Weg) · [§ 13 SGB X](#) (Vertretung)

[§ 18c Abs. 2 SGB XI](#) (Gutachten) · [Verbraucherzentrale: Pflegegrad-Widerspruch](#) · [Post: Anschriften im Fenster](#)